

Stadtfest Beeskow - Kamen

Sonderveröffentlichung der Märkischen Oderzeitung/Spre-Journal, 26. August 1993

Eine Kreisstadt wird zum Festplatz

Man sollte sich nicht nur von einem der Festhöhepunkte gefangen nehmen lassen

Beeskow (gar) Feiern ist ja bei uns jetzt ganz groß in Mode gekommen. Überall versuchen die Menschen Höhepunkte zu schaffen, wieder stärker zueinander zu finden.

Zueinanderzufinden gilt es aber nicht nur in den Dörfern und Städten, sondern im ganzen Land, ja über die Grenzen hinaus. Dieses Ziel verfolgt auch das Stadtfest Beeskow - Kamen, das, wenn man das bunte und abwechslungsreiche Programm betrachtet, noch viel mehr werden kann als nur ein normales Fest.

Das beginnt schon mit der Vorbereitung. Vor allem die Wendisch-Rietzer Programmagentur und die Stadtverwaltung hatten alle Hände voll zu tun, um Künstler einzuladen, die Gäste unterzubringen und die vielen geplanten Aktivitäten zu koordinieren. Auch waren ständig Ansprechpartner für die vielen fleißigen Helfer, die für die einzelnen Programmpunkte den

„Hut aufhaben“, gefragt. Heute heißt es für alle noch einmal kräftig durchatmen, und dann geht es in die vollen.

Ab 14.00 Uhr werden sich am Freitag viele Firmen unseres Kreises, die zum Teil auch auf diesen Sonderseiten inseriert haben, auf dem Parkplatz am Bollwerk und auf dem Marktplatz der Kreisstadt präsentieren. Mit Stolz wollen sie den Beeskowern und den Gästen der Kreisstadt zeigen, was sie in den letzten Jahren aufgebaut haben, zu welchen Leistungen in der Marktwirtschaft sie in der Lage sind. Am Abend trifft man sich dann auf der Burg.

Offizieller Feststart auf dem Beeskower Burghof

Dort geht es dann am Samstag auch richtig los. Um 10.00 Uhr wird Bürgermeister Fritz Taschenberger das Fest offiziell eröffnen, sich mit den

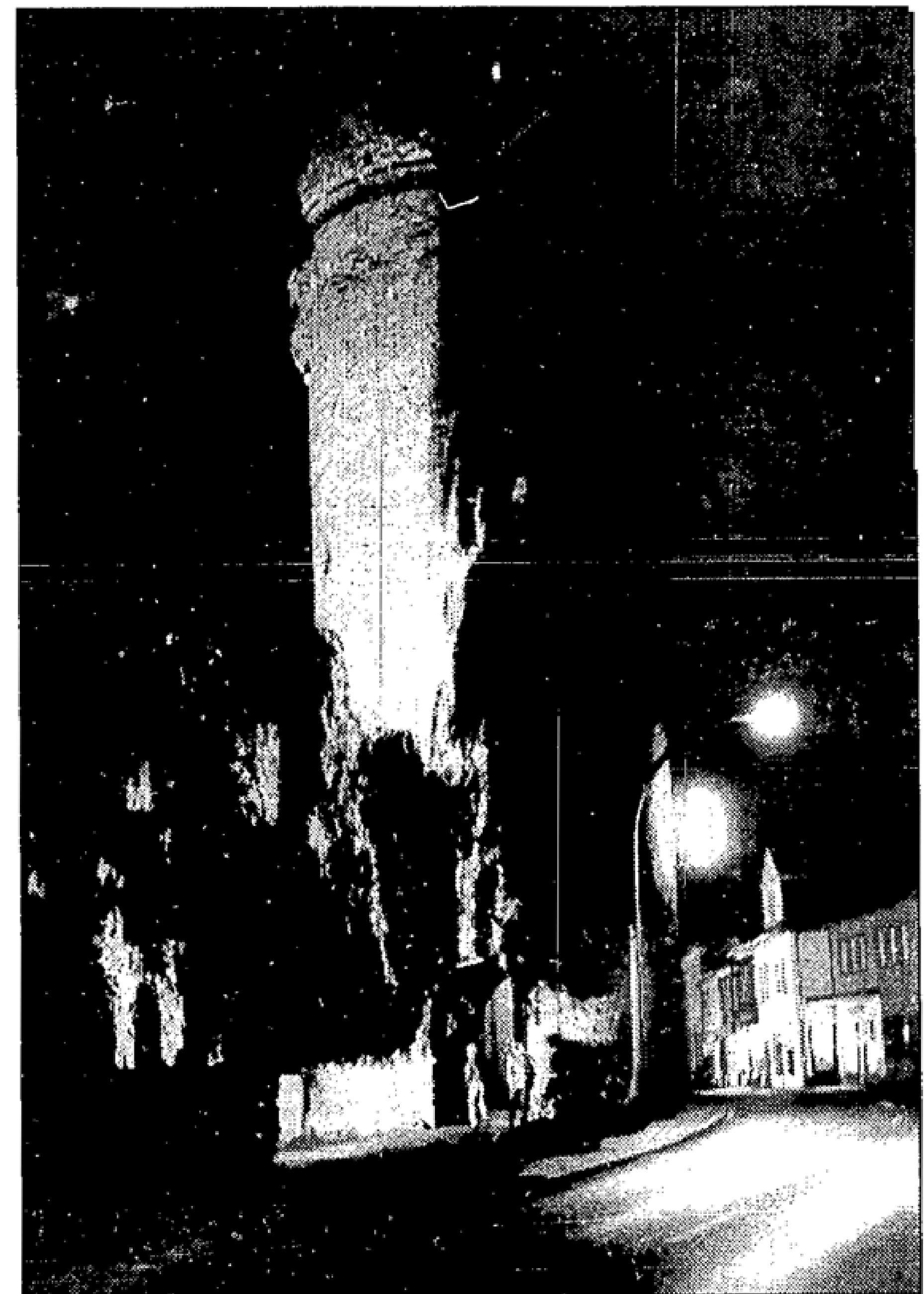
Gästen sicher gleich in das mittelalterliche Spektakel auf dem Burghof stürzen. Das Kulturzentrum, weit über die Grenzen des Kreises bekannt, wird nämlich am Wochenende „alte Zeiten“ erleben. Zahlreiche Handwerker und Händler ziehen ein, zeigen ihr Können und bieten ihre Ware feil. Und mit ihnen kommen Gaukler, Musikanten, Schauspieler, Puppenspieler, Jongleure, Fakire, Tänzerinnen, Feuerspucker, Kartenleger, Märchenerzähler und und und. Manche von ihnen sind weit gereist und zeigen Kunststücke aus fernen Ländern. Und natürlich darf und wird auch der Hofnarr nicht fehlen, der die Hohen Herren nachhafft und mit den Kindern tanzt. Und da man sich auf dem Burghof auch kulinarischen Genüssen hingeben kann, es wird gebraten, gekocht und Bier gezapft, wird das altehrwürdige Gemäuer sicher einer der Hauptanziehungspunkte der Festtage.

Doch man sollte sich nicht zu sehr von dem Treiben gefangen nehmen lassen. Auch die anderen Veranstaltungen bieten Interessantes. Vor allem der Sport. Neben dem obligatorischen Punktspiel der Beeskower Preußen am Sonnabendmittag organisierte der Verein ein Alt-Herren-Pokalturnier. Anpfiff ist am Sonntag um 10.00 Uhr. Neben der Preußen-Mannschaft werden die Teams von Concordia Alt Döbern, Wacker 09 Cottbus, Preußen Bad Saarow und Chemie Schwarzheide versuchen, möglichst viele Tore zu erzielen. Außerdem wird am Sonnabend und Sonntag auch der Tennis-Toyota-Cup ausgespielt. Zu den Zuschauern gehören dann vielleicht auch einige Teilnehmer der Deutschen Meisterschaften im Kutterrudern. Die Teams rudern schon am Sonnabendnachmittag um die begehrten Medaillen.

Mit ihren Booten werden Ruderer, Kanuten und vielleicht auch viele andere Beeskower auf der Spree unterwegs sein, wenn am Sonnabend um 21.00 Uhr der Bootskorso am Ruderbootshaus gestartet wird. Eine Jury mit dem Kamener Bürgermeister Manfred Erdmann, dem Suleciner Bürgermeister Bronislaw Sczarlowicz und Fritz Taschenberger wird ihr Urteil über das schönste Boot abgeben. Ein Faß Bier winkt dem Sieger, ein Kasten Sekt dem Zweitplatzierten, und der Dritte bekommt einen Kasten Bier.

Zur Burgparty sind alle herzlich eingeladen

Vielleicht werden Faß und Flaschen schon bei der Burgparty geleert, zu der ebenfalls für diesen Abend geladen wird. Neben den Gauklern des mittelalterlichen Burgspektakels wollen die legendären DISTEL-Altstars um Kuddeldaddeldu Heinz Draehn, Schlagersänger Peter Raffael, die Tanzband Limit und Mr. Meise für gute Stimmung sorgen. Per Videogroßbild wird an diesem Abend ein erster Zusammenschritt vom Tagesgeschehen zu sehen sein. Natürlich auch von den mitwirkenden Händlern und Gewerbetreibenden, die zum Fest ihre Produkte präsentieren. Tolle Stimmung herrscht sicher auch auf dem Anglerplatz, wo die Beeskower Stadtbläser und das Fanfaren-



Der Dicke Turm wird vielleicht zum Treffpunkt, falls man sich im großen Festgetümmel mal verliert. Und in der Nacht zeigt er den Weg nach Hause.

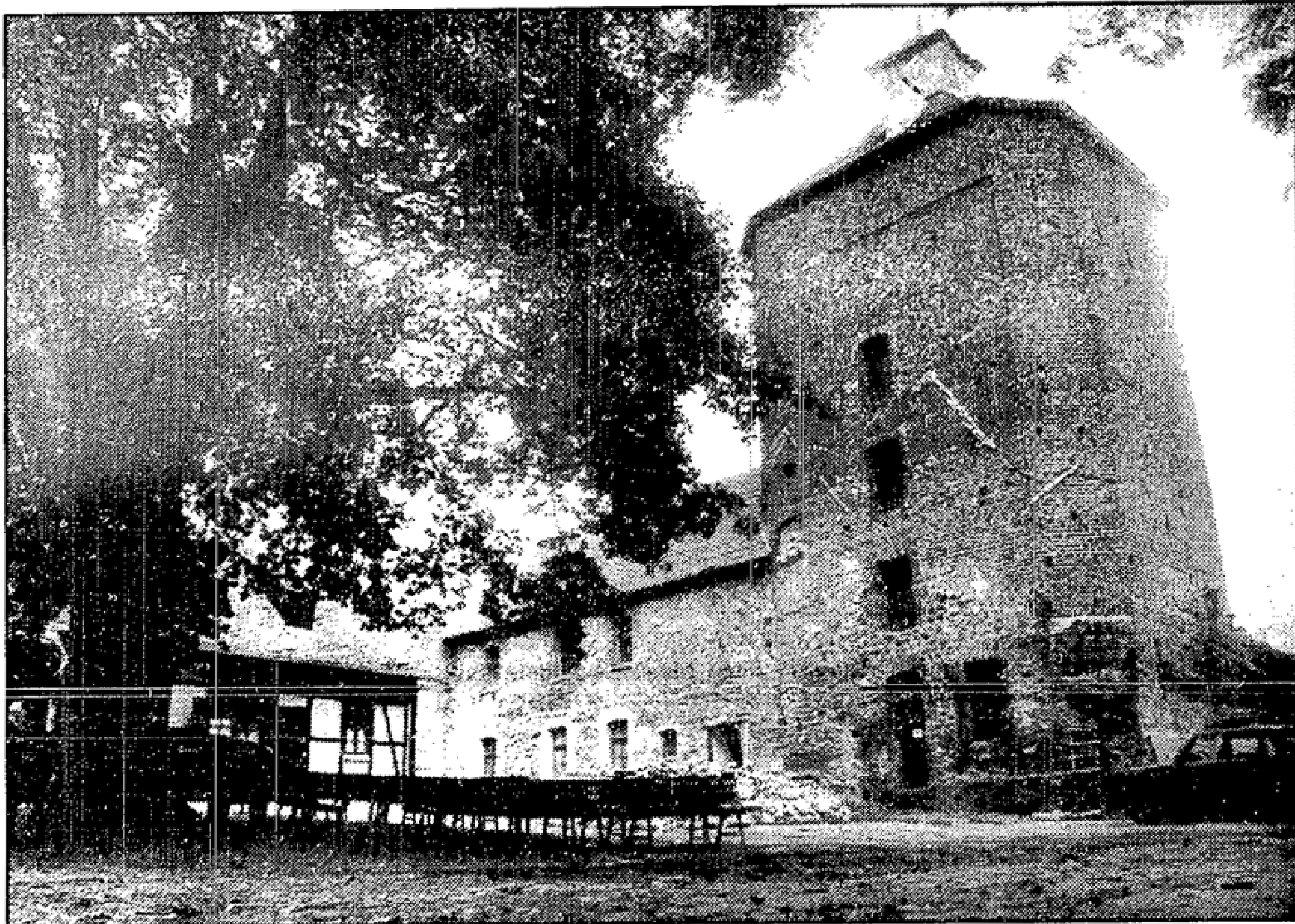
Musikcorps der Stadt Kamen musizieren werden.

Gedacht wird natürlich ebenso an die kleinen Festgäste. Die ersten Shows für sie finden schon am Freitag auf dem Marktplatz statt. Der historische Platz wird auch am Sonnabend ihr Zentrum sein.

Und am Sonntag wartet dort als besonderer Höhepunkt die Kinder-Playback-Show. Gestern wurde dafür schon tüchtig geprobt. Die Jugend wird es am Sonnabend sicherlich in den Spreegarten ziehen. Die Stadthausband JET, die zu den Jugendsommertagen ihren ersten öffentlichen Auftritt hatte, wird dort wieder zeigen, wie man richtig Musik macht.

Wo kann man zum Stadtfest parken?

Besucher des Stadtfestes von außerhalb haben die Möglichkeit, ihr Fahrzeug auf dem ehemaligen Garnisonsgelände in der Schützenstraße abzustellen. Dieser Parkplatz wurde zusätzlich eingerichtet. Weitere Parkmöglichkeiten gibt es in der Gartenstraße, am Sport- und Freizeitzentrum, in der Bodelschwingstraße und am Kraftfutterwerk. Die Beeskower sollten ihr Auto in der Garage lassen.



Der Burghof wird am Wochenende sicher einer der am meisten besuchten Orte der Kreisstadt sein. Rund um die historischen Gemäuer soll es wie im Mittelalter zugehen.

Buntes Treiben vom Bollwerk bis zum Sportzentrum

Drei erlebnisreiche Tage warten auf die Beeskower und ihre Gäste

Freitag

14.00 Uhr: Beginn Firmenrepräsentation (Bollwerk), Kinderzentren I und II (am Markt) Individuelle Begrüßung der Gäste aus Kamen durch Freunde, Vereine, Parteien usw.

19.00 Uhr: Veranstaltung mit Rondo Anhaltino, Gruppe Limit Ort: Burghof

Sonnabend

10.00 Uhr: Offizielle Eröffnungsveranstaltung auf dem Burghof mit kleinem Umtrunk

(Burghof) Mittelalterliches Burgspektakel mit Theatergruppen, Ritteraufführungen, Pythons, histor. Handwerk, Märchenzelt, Feuerschlucker, Verkauf Silberbarren, Fenster mit Ausblick, Burgnestschwätzchen unterm Dach, Gastromeile

(Marktplatz) Firmenpräsentation, Auto-meile, Infotainment mit Andreas Stochus, Kinderbelustigung mit Clown Freddy & Peppi, Spielgarten, Poppis Knusperhaus, Plüschtiertombola, Hüpfburg der Sparkasse, Bausteinstadt, Kleinmotorräder, Kinderschminken

(SFZ) Hubschrauberrundflüge

9.00 Uhr: Tennis Toyota Cup
15.30 Uhr: Fußballpunktspiel Preußen I Beeskow (Landesklasse Ost) gegen MSV Rüdersdorf

9.30 Uhr: Spreealwanderung der Beeskower Wanderfreunde e. V. vom Marktbrunnen aus

10.00 Uhr: Kutschfahrten mit Gut Busch, Kremserfahrten vom Bollwerk aus

9.00 Uhr: Kinderflohmarkt am Bollwerk, Ausstellung Kamener und Beeskower Kleintierzüchter

10.00 Uhr: (Am Bollwerk) Firmenpräsentation „Storchentadt Storkow“, Infotainment mit Mr. Meise, Nostalgisches Riesenrad, Kinderdisco, Karussell, Mal- und Bastelstraße, Kleinmotorräder, Seifenkistenstraße, Clown Adoshi, Ballonmodellieren, Poppis Knusperhaus, Preisbillard mit dem Bundesligisten BSV 78, Gastromeile, Krantaxi Proska (mit Blick auf das mittelalterliche Burgspektakel)
15.00 Uhr: Kuddel ahoi mit Kuddeldaddeldu
17.00 Uhr: Abendgruß mit „Taddäus Punkt & Struppi“

14.00 Uhr Deutsche Meisterschaften im 5000-Meter-Kutterrudern des DSSV e. V. und des SSC Beeskow e. V. Start und Ziel: auf der Spree am Bollwerk, Siegerehrung um 17.00 Uhr

19.00 Uhr: Disko im Spreegarten und Auftritt der Beeskower Jugendband „JET“

20.30 Uhr: (Burghof) Burgparty „Der Freiheit eine Kasse“, Kabarett mit den legendären DISTEL-Altstars, anschließend Party mit Mr. Meise, Schlagerstar Peter Raffael, Gruppe Limit, Animationsdarsteller, Videogroßbild zum Tagesgeschehen

20.00 Uhr: (Anglerplatz) Veranstaltung der Beeskower Stadtbläser mit dem Fanfaren- und Musikcorps der Stadt Kamen

21.00 Uhr: (Spree, Burghof) Bootskorso auf der Spree und anschließende Siegerehrung (gegen 22.00 Uhr) am Bollwerk - Teilnehmerhinweis: Startnummern werden ab 21.00 Uhr am Ruderzentrum ausgehändigt.

Sonntag

9.00 Uhr: (SFZ) Alte-Herren Pokalturnier des SV Preußen 90
10.00 Uhr: Tennis-Toyota-Cup, anschließend Siegerehrung

10.00 Uhr: (Marktplatz) Firmenpräsentation, Markttreiben, Kinderbelustigung

10.00 Uhr: (Bollwerk) „Storchentadt Storkow“ Infotainment, Kinderbelustigung, Krantaxi,
14.30 Uhr: Kinder-Playback-Show

10.00 Uhr: Mittelalterliches Burgspektakel



Kutterrudern in Beeskow: Nach der 1. Deutschen Meisterschaft in der noch jungen Disziplin findet auch die zweite Auflage auf der Spree statt. Die Medaillengewinner des Vorjahres sind wieder mit dabei.

Seesportler rudern auf der Spree, was das Zeug hält

Medaillengewinner des Vorjahres am Start

Beeskow (MOZ) 15 Mannschaften werden am Sonnabend ab 14.00 Uhr am Bollwerk an den Start gehen, um den Deutschen Meister im Kutterrudern zu ermitteln. In Abständen von zwei Minuten werden die Teams die Fünf-Kilometer-Strecke in Angriff nehmen. Wenn Wind und Wetter günstig sind, dürften die Sieger nach rund 27 Minuten Fahrzeit das Ziel erreichen.

Etwas schneller als die Konkurrenz wollen sicher die Mannen vom Beeskower Seesportclub sein. Bei ihnen unter anderem im Boot Schulrat Detlev Kanski, Sportreferatsleiter Walter Scholz und mit Jörg Wenke der Landeschef des Deutschen Seesportverbandes. Einfach dürfte es je-

doch nicht werden, den Sieg nach Hause zu fahren. Die Renngemeinschaft Potsdam/Brandenburg will ihren Vorjahrestitel verteidigen, und auch das Team vom See- und Tauchsportclub Goyatz, das 1992 hinter den Beeskowern 3. wurde, ist wieder mit am Start. Außerdem werden unter anderen Seesportler aus Stralsund, Schwerin und Berlin erwartet. Auch eine Thüringenauswahl und Sportler aus Sachsen werden mit dabei sein.

Gewertet wird übrigens in zwei Klassen. Ihren Meister ermitteln die bis zu 15jährigen. In ihrer Klasse starten auch reine Frauenmannschaften. Bei den über 15jährigen sind auch gemischte Teams aus Frauen, Männern und Jugendlichen zugelassen.



Fußball gehört dazu: Im Rahmen des Stadtfestes startet am Sonntag ein von den Beeskower Preußen organisiertes Turnier.